

Ukraine: Mehr als 300 Ortschaften umbenannt

Kiew. Das ukrainische Parlament hat am Donnerstag insgesamt 327 Ortschaften im Land umbenannt. Die Maßnahme diene dazu, das Land vom sowjetischen und russischen Erbe zu befreien, teilte einer der Autoren des Gesetzes, Roman Losinskij, auf Facebook mit. Er schrieb von einer »historischen Entscheidung«, der allerdings noch weitere Umbenennungen folgen sollen. Für die Gesetzesinitiative stimmten nach Angaben des Abgeordneten Jaroslaw Schelesnjak 281 Parlamentarier. Insgesamt gibt es 450 Abgeordnete. Während bei einigen Siedlungen auf die vorrevolutionären Bezeichnungen zurückgegriffen wurde, bekam etwa das an Moskau erinnernde, seit 1794 so heiende Nowomoskowsk einen völlig neuen Namen. Die Kampagne hat auch in der Ukraine Gegner: Am Dienstag hatten bei der Debatte mehrere Abgeordnete das Rednerpult blockiert, um die Abstimmung zu verschieben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/484113.ukraine-mehr-als-300-ortschaften-umbenannt.html>